

## Tätigkeitsbericht 2016

### Unsere Ziele

Unser Ziel ist es, mit Bildung berufliche Chancen und Perspektiven für afrikanische Jugendliche in ihrem eigenen Land zu schaffen. Dabei geht es um die konkrete Verbesserung der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen und im Weiteren auch um einen partnerschaftlichen Austausch auf globaler Ebene. Hierzu sind wir mit anderen gemeinnützigen Organisationen in Afrika und Deutschland in Kontakt, tauschen Ideen und Erfahrungen aus und unterstützen uns gegenseitig. Gemeinsam wollen wir einen kleinen Beitrag für eine solidarische und ökologische Entwicklung in dieser Welt leisten.

### Unsere Projekte

In Kenia arbeiten wir mit Jimmy Kilonzi, dem Chef von Youth Support Kenya, zusammen. Dank seines Engagements konnte in 2016 in unserer **Handwerksschule, dem Skills Centre Nairobi (SKC)** im Jahr 2016 das Kursangebot erweitert und die Zahl der Schülerinnen und Schüler erhöht werden. Angeboten wurden fachpraktische Kurse in Elektrik, Solartechnik, Schreinern, Schneidern, Schweißen, Automechanik und im Friseurhandwerk. Zudem erhielten alle Schüler IT-Unterricht an unseren Laptops. Insgesamt besuchten 108 Schülerinnen und Schüler das SKC. Davon legten 95 erfolgreich die staatlich anerkannten Prüfungen ab, 13 Studenten traten nicht zur Prüfung an oder bestanden diese nicht. Der Anteil junger Frauen lag bei 24 % (26 Mädchen). In Elektrik und Solartechnik lag der Anteil bei 7 %, im Bereich Schneidern und Friseurhandwerk lag der Anteil annähernd bei 100 %.

Mit 26 Patenschaften wurden Ausbildungswege im SKC unterstützt.

Eine Gruppe von sechs Mitgliedern von Promoting Africa besuchte im Juli/August 2016 das SKC und unsere Projekte im Slum. Bei der Graduiertenfeier mit mehreren hundert Teilnehmern begeisterten feurige Tanzvorführungen, Musik, Gedichte und auch lange Reden. Die Absolventen, ihre Familien und Betreuer strahlten vor Stolz.

In einem zweitägigen Strategieworkshop, geleitet von Susi Kiehling und ihrem Team, beeindruckten die MitarbeiterInnen des SKC mit Offenheit, Visionen und konkreten Ideen, wie die Schule weiter qualifiziert und die Motivation bei allen wachsen kann.

Im benachbarten Ort Malaa wurden zwei Schulbetriebe aufgebaut. Im Friseursalon mit Cyber-Cafe und in der Automechanik-Werkstatt erwerben unsere Studenten neben Fachpraxis auch Kenntnisse in Kundenkontakt und Betriebsführung. Neue Ausbildungszweige zum Zweiradmechaniker und für Catering/Kochen wurden für 2017 vorbereitet.

Mit zusätzlichen Projektförderungen vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und der Bayerischen Staatskanzlei konnten wir in 2016 unsere Solaranlage auf 10 KW verdoppeln (Dank auch an SolarWorld und Chiemsee-Solar!), einen Schulbus anschaffen, Lehrer fortbilden und besonders im Elektrik- und Solarbereich den Unterricht qualifizieren.

Im **Child Support Program** begleiteten wir mit einem Sozialarbeiter in den Slums von Nairobi rund 50 Kinder und Jugendliche, die Aids-Waisen sind und/oder in schwierigen Familienverhältnissen leben. Im Kontakt mit Eltern und Betreuern sorgten unsere Partner für regelmäßigen Schulbesuch, Gesundheitsvorsorge und gaben Hilfe in Notlagen. Mit einem monatlichen Zuschuss unterstützten wir auch eine private Primary Schule im Slum Mathare in Nairobi.

Mit persönlichen **Patenschaften** wurde für 45 Jugendliche eine Ausbildung an Secondary Schulen oder Colleges ermöglicht.

Das Projekt **Living Hope in Uganda** wurde weiterhin von Samuel Flach und Mechthild Flach begleitet. Mit den Einnahmen wurden Mittagessen für Schulkinder, Gehälter für Lehrer bezahlt, unternehmerische Kleinprojekte in der dörflichen Landwirtschaft weiterentwickelt sowie die Wasserversorgung verbessert.

In **Benin** (Westafrika) unterstützen wir unter der Leitung von Rodrigue Adjassin 50 Frauen von zwei Kooperativen in landwirtschaftlichem Anbau, damit sie ihre Familien ernähren und mit zusätzlichen Einnahmen ihre Kinder in die Schule schicken können. Die Abrechnung und Bilanz des Projekts wird uns Mitte 2017 vorgelegt werden.

### Unser Verein

Ende 2016 hatten wir 87 Mitglieder bei Promoting Africa e.V.. Drei Mitglieder sind verstorben, zwei ausgetreten, 8 eingetreten. Im Vorstand sind Ruth Paulig, Andreas Hartmann, Thomas Hamaus und Valentin Popp. Rechnungsprüfer sind Wenzel Paulig und Dirk Wittenbrink. Der Vorstand wird von engagierten Mitgliedern im Beirat begleitet.

Kommunikation und Finanzentscheidungen erfolgen in Vorstandssitzungen, zahlreichen protokollierten Abstimmungen per Mail und Telefon sowie in Skype-Sitzungen mit unserem Partner Jimmy Kilonzi. Mitglieder, Sponsoren und Interessenten wurden in Email-Rundbriefen informiert. Unsere Jahresversammlung 2016 fand am 2. Juni statt. Mehr als 200 private Spender haben unsere Arbeit unterstützt. Die Spendenbescheinigungen wurden im Februar 2017 versandt.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit nahmen wir an drei Verkaufs- und Info-Märkten teil, hielten in München die Veranstaltung „Perspektiven für Afrika“ ab, waren am Willkommenstag in Herrsching sowie am Neujahrsempfang der Grundschule Garching–Ost vertreten. In vielen persönlichen Gesprächen stellten wir unsere Ziele vor. Gleichzeitig besuchten wichtige Repräsentanten unsere Projekte vor Ort, so beispielsweise Daniel Caspary MdEP, Barbara Weber vom Bayerischen Fernsehen und Patrick Ruppenthal von Knorr Bremse Global Care. In Kenia selbst wurde das Skills Centre umfangreich im Fernsehen vorgestellt. Auch sind wir in Kenia im Kontakt mit Unternehmen, NGOs, Schulen, Universitäten, der Deutschen Botschaft und der Deutschen Außenhandelskammer. Uns ist es wichtig, dass unsere Projekte „Schule machen“ als ein Beitrag für eine gute Entwicklung in Afrika.

Wir danken allen Mitwirkenden, Spendern und Aktiven, und freuen uns weiterhin auf anregende und gute Zusammenarbeit im Jahr 2017.

Ruth Paulig, Andreas Hartmann, Tom Hamaus, Valentin Popp  
Mai 2017